

**CMS<sup>®</sup>**

**ABE: 53213**

**Design:  
C 27**

**Radnummer:  
C27 707 45 79S**

**Daten:  
7.0x17" H2 ET45 LK5/114/R60.1  
CMS 1277/23**



## CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: [info@cms-wheels.de](mailto:info@cms-wheels.de)

### Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilegutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilegutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.  
Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.
4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.  
Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

### Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
10. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.

### Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

## Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)  
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

**Sonderräder für Pkw 7 J x 17 H2**

issued by:

**Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)**

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type  
of the following approval object

**special wheels for passenger cars 7 J x 17 H2**

Genehmigungsnummer: **53213\*13**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:  
Holder of the approval:  
**CMS Automotive Trading GmbH**  
**DE - 68789 St. Leon-Rot**
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:  
If applicable, name and address of representative:  
**Entfällt**  
**Not applicable**
3. Typbezeichnung:  
Type:  
**C27 707**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **53213\*13**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:  
Identification markings:  
**Hersteller oder Herstellerzeichen**  
**Manufacturer or registered manufacturer`s trademark**  
  
**Felgenreöße**  
**Size of the wheel**  
  
**Typ und die Ausführung**  
**Type and version**  
  
**Herstelldatum (Monat und Jahr)**  
**Date of manufacture (month and year)**  
  
**Genehmigungszeichen**  
**Approval identification**  
  
**Einpresstiefe**  
**Inset/outset**
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:  
Position of the identification markings:  
**An der Innen- bzw. Außenseite des Rades**  
**On the inside/outside of the wheel**
6. Zuständiger Technischer Dienst:  
Responsible Technical Service:  
**TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH**  
**DE-51105 Köln**
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Date of test report issued by the Technical Service:  
**03.02.2026**
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:  
Number of test report issued by that Technical Service:  
**55043820 (14. Ausfertigung)**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **53213\*13**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

**Nach dieser Genehmigung darf das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ nur gemäß**

**The approval object „special wheels for passenger cars“ shall only be used in accordance with**

**Anlage/n zum Prüfbericht**

**Annex/es of the test report**

**46**

**28, 39**

**27**

**15, 23, 25, 40**

**10, 16, 30, 37**

**2**

**20**

**6, 8, 22**

**7**

**3. Ausfertigung**

**4. Ausfertigung**

**5. Ausfertigung**

**6. Ausfertigung**

**7. Ausfertigung**

**8. Ausfertigung**

**10. Ausfertigung**

**11. Ausfertigung**

**13. Ausfertigung**

**und unter den dort genannten Bedingungen verwendet werden.**

**and under the specified conditions mentioned there.**

10. Bemerkungen:

Remarks:

**Für diese nach §22 StVZO freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß**

**§ 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.**

**The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to**

**§ 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required**

**for these wheel/tire combinations according to §22 StVZO.**

**Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.**

**The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.**

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

**Siehe Prüfbericht**

**See test report**

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **53213\*13**

Approval number:

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):  
Reason(s) for the extension (if applicable):

**Aktualisierung des Verwendungsbereiches**  
**Update of the range of application**

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**  
Place:

15. Datum: **16.02.2026**  
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**  
Signature:

Dirk Hansen



Anlagen:

Enclosures:

**Gemäß Inhaltsverzeichnis**

**According to index**



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

## Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **53213\*13**  
Approval No.

Ausgabedatum: **23.09.2020**  
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **16.02.2026**  
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung  
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.: Test report(s) No.:	Datum: Date
<b>55043820 (1. Ausfertigung)</b>	<b>09.09.2020</b>
<b>55043820 (2. Ausfertigung)</b>	<b>09.07.2021</b>
<b>55043820 (3. Ausfertigung)</b>	<b>22.10.2021</b>
<b>55043820 (4. Ausfertigung)</b>	<b>26.01.2022</b>
<b>55043820 (5. Ausfertigung)</b>	<b>22.07.2022</b>
<b>55043820 (6. Ausfertigung)</b>	<b>19.10.2022</b>
<b>55043820 (7. Ausfertigung)</b>	<b>22.08.2023</b>
<b>55043820 (8. Ausfertigung)</b>	<b>08.09.2023</b>
<b>55043820 (9. Ausfertigung)</b>	<b>02.07.2024</b>
<b>55043820 (10. Ausfertigung)</b>	<b>18.09.2024</b>
<b>55043820 (11. Ausfertigung)</b>	<b>27.01.2025</b>
<b>55043820 (12. Ausfertigung)</b>	<b>14.07.2025</b>
<b>55043820 (13. Ausfertigung)</b>	<b>01.09.2025</b>
<b>55043820 (14. Ausfertigung)</b>	<b>03.02.2026</b>

Beschreibungsbogen Nr.: Information document No.:	Datum: Date
<b>C27 707</b>	<b>07.08.2020</b>
<b>C27 707</b>	<b>25.08.2025</b>

Liste der Änderungen: List of modifications:	Datum: Date
<b>Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes</b> <b>See appendix "List of modifications" of the test report</b>	



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

Nummer der Genehmigung: **53213\*13**

- Anlage -

## Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

### Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

### **KBA 53213**

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



# Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

---

2

Approval No.: 53213\*13

- Attachment -

## Collateral clauses and instruction on right to appeal

### Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

### Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

**Auftraggeber** CMS Automotive Trading GmbH  
 SAP Allee 2 / Gewerbepark  
 68789 St.Leon-Rot  
 49 02 0112205

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad

Modell C27  
 Typ C27 707  
 Radgröße 7.0Jx17 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C27 707 51 53S	1277/01 CMS / ohne Ring	5/100/57,1	51	725	2200	6/2020
C27 707 45 56	1277/02 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	45	780	2200	9/2022
C27 707 47 56	1277/17 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	47,5	725	2200	12/2020
C27 707 50 56	1277/03 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	50	725	2200	6/2020
C27 707 42 13	1277/04 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	42	725	2200	6/2020
C27 707 46 13	1277/20 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	46	780	2200	4/2021
C27 707 40 59	1277/05 CMS / ohne Ring	5/110/65,1	40	725	2200	6/2020
C27 707 34 61S	1277/09 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	34	780	2450	9/2020
C27 707 38 91S	1277/32 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	38	725	2200	7/2025
C27 707 40 60S	1277/06 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	40	725	2200	6/2020
C27 707 43 60S	1277/30 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	43	725	2200	5/2024
C27 707 44 62S	1277/22 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	44,5	780	2200	10/2021
C27 707 45 60S	1277/07 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	45	725	2200	6/2020
C27 707 48 62S	1277/10 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	48,5	725	2200	6/2020
C27 707 49 60S	1277/08 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	49	725	2200	6/2020
C27 707 34 61S	1277/09 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	34	780	2450	9/2020
C27 707 38 91S	1277/32 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	38	725	2200	7/2025
C27 707 41 98S	1277/25 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	41	780	2200	7/2023
C27 707 44 62S	1277/22 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44,5	780	2200	10/2021
C27 707 47 98S	1277/11 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	47	725	2200	6/2020
C27 707 48 62S	1277/10 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	48,5	725	2200	6/2020
C27 707 54 98S	1277/21 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	54	725	2200	8/2021
C27 707 43 10	1277/18 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	43,5	725	2200	4/2021
C27 707 48 44S	1277/33 CMS / ohne Ring	5/114,3/56,1	48	725	2200	7/2025
C27 707 52 10	1277/26 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	52	725	2200	10/2022
C27 707 53 10	1277/16 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	53	725	2200	6/2020
C27 707 35 63S	1277/12 CMS / ohne Ring	5/114,3/60,1	35	725	2200	6/2020
C27 707 43 10	1277/18 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	43,5	725	2200	4/2021
C27 707 45 79S	1277/23 CMS / ohne Ring	5/114,3/60,1	45	550	2200	2/2022
C27 707 47 10	1277/19 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	47	725	2200	4/2021
C27 707 48 10E	1277/31 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	48	725	2200	2/2025
C27 707 50 10	1277/14 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	50	725	2200	6/2020
C27 707 43 10	1277/18 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	43,5	725	2200	4/2021
C27 707 45 64S	1277/27 CMS / ohne Ring	5/114,3/64,1	45	725	2200	6/2023
C27 707 47 10	1277/19 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	47	725	2200	4/2021
C27 707 48 10E	1277/31 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	48	725	2200	2/2025
C27 707 50 10	1277/14 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	50	725	2200	6/2020
C27 707 51 10	1277/15 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	51	725	2200	6/2020
C27 707 52 10	1277/26 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	52	725	2200	10/2022

§22 53213\*13

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 6

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C27 707 53 10	1277/16 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	53	725	2200	6/2020
C27 707 35 65	1277/13 CMS / ohne Ring	5/114,3/66,1	35	725	2200	6/2020
C27 707 40 65	1277/24 CMS / ohne Ring	5/114,3/66,1	40	725	2200	3/2022
C27 707 43 10	1277/18 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	43,5	725	2200	4/2021
C27 707 47 10	1277/19 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	47	725	2200	4/2021
C27 707 48 10E	1277/31 CMS / Ø67,1-Ø66,1 (SR14   Alu)	5/114,3/66,1	48	725	2200	2/2025
C27 707 50 10	1277/14 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	50	725	2200	6/2020
C27 707 43 10	1277/18 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	43,5	725	2200	4/2021
C27 707 47 10	1277/19 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	47	725	2200	4/2021
C27 707 48 10E	1277/31 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	48	725	2200	2/2025
C27 707 50 10	1277/14 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	50	725	2200	6/2020
C27 707 51 10	1277/15 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	51	725	2200	6/2020
C27 707 52 10	1277/26 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	52	725	2200	10/2022
C27 707 53 10	1277/16 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	53	725	2200	6/2020

**Kennzeichnung**

KBA-Nummer	53213
Herstellerzeichen	CMS
Radtyp und Ausführung	C27 707 (s.o.)
Radgröße	7.0Jx17 H2
Einpreßtiefe	ET.. (s.o.)
Gießbereichszeichen	CMS
Herstellungsdatum	Monat und Jahr

**Befestigungselemente**

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

**Prüfungen**

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25.November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 6

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C27 707 51 53S	5/100/57,1	51	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 45 56	5/108/63,4	45	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 45 56	5/108/63,4	45	780	2200	FE	10/2022	TZT Lamsheim
C27 707 47 56	5/108/63,4	47,5	725	2200	FE	01/2021	TZT Lamsheim
C27 707 50 56	5/108/63,4	50	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 42 13	5/108/65,1	42	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 46 13	5/108/65,1	46	780	2200	FE	05/2021	TZT Lamsheim
C27 707 40 59	5/110/65,1	40	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 40 60S	5/112/57,1	40	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 45 60S	5/112/57,1	45	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	780	2450	FE	10/2020	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	780	2450	FE	10/2020	TZT Lamsheim
C27 707 38 91S	5/112/66,6	38	725	2200	FE	08/2025	TZT Lamsheim
C27 707 41 98S	5/112/66,6	41	725	2200	FE	06/2022	TZT Lamsheim
C27 707 41 98S	5/112/66,6	41	780	2200	FE	08/2023	TZT Lamsheim
C27 707 44 62S	5/112/66,6	44,5	780	2200	FE	12/2021	TZT Lamsheim
C27 707 47 98S	5/112/66,6	47	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 48 62S	5/112/66,6	48,5	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 54 98S	5/112/66,6	54	725	2200	FE	09/2021	TZT Lamsheim
C27 707 35 63S	5/114,3/60,1	35	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 45 79S	5/114,3/60,1	45	550	2200	FE	02/2022	TZT Lamsheim
C27 707 45 64S	5/114,3/64,1	45	725	2200	FE	07/2023	TZT Lamsheim
C27 707 35 65	5/114,3/66,1	35	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 40 65	5/114,3/66,1	40	725	2200	FE	04/2022	TZT Lamsheim
C27 707 43 10	5/114,3/67,1	43,5	725	2200	FE	06/2021	TZT Lamsheim
C27 707 47 10	5/114,3/67,1	47	725	2200	FE	05/2021	TZT Lamsheim
C27 707 50 10	5/114,3/67,1	50	725	2200	FE	08/2020	TZT Lamsheim
C27 707 50 10	5/114,3/67,1	50	725	2200	FE	08/2020	TZT Lamsheim
C27 707 53 10	5/114,3/67,1	53	725	2200	FE	07/2020	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 6

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C27 707 51 53S	5/100/57,1	51	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 50 56	5/108/63,4	50	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 42 13	5/108/65,1	42	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 48 62S	5/112/66,6	48,5	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 35 65	5/114,3/66,1	35	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 53 10	5/114,3/67,1	53	725	195/45R17	07/2020	TZT Lamsheim
C27 707 46 13	5/108/65,1	46	780	195/45R17	05/2021	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	780	195/45R17	10/2020	TZT Lamsheim
C27 707 54 98S	5/112/66,6	54	725	195/45R17	09/2021	TZT Lamsheim
C27 707 44 62S	5/112/66,6	44,5	780	195/45R17	12/2021	TZT Lamsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C27 707 50 56	5/108/63,4	50	725	255/60R17	FE	08/2020	TZT Lamsheim
C27 707 53 10	5/114,3/67,1	53	725	255/60R17	FE	08/2020	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	780	275/70R17	FE	10/2020	TZT Lamsheim
C27 707 34 61S	5/112/66,6	34	780	275/70R17	FE	10/2020	TZT Lamsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C27 707 50 56\_108/5-ET50 betrug 10,16 kg.

### Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten.

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 6

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

**Hinweis**

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

**Anlagen**

Beschreibung	-	07.08.2020
	mit Änderung vom	15.06.2022
Anlage zur Radbeschreibung	C27 707	06.08.2020
	mit Änderung vom	25.08.2025
Radzeichnung	J 1277 000_M	25.03.2020
	mit Änderung vom	07.07.2025
Radzeichnung	J 1277 001	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 002	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 003	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 004	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 005	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 006	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 007	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 008	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 009	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 010	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 011	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 012	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 013	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 014	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 015	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 016	23.03.2020
Radzeichnung	J 1277 017	10.11.2020
Radzeichnung	J 1277 018	06.04.2021
Radzeichnung	J 1277 019	06.04.2021
Radzeichnung	J 1277 020	06.04.2021
Radzeichnung	J 1277 021	06.08.2021
Radzeichnung	J 1277 022	20.08.2021
Radzeichnung	J 1277 023	01.02.2022
Radzeichnung	J 1277 024	16.02.2022
Radzeichnung	J 1277 025	10.05.2022
Radzeichnung	J 1277 026	07.10.2022
Radzeichnung	J 1277 027	26.05.2023
Radzeichnung	J 1277 030	28.05.2024
Radzeichnung	J 1277 031	03.02.2025
Radzeichnung	J 1277 032	15.04.2025
Radzeichnung	J 1277 033	07.07.2025
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022

Prüfbericht Nr. **55043820** (14. Ausfertigung)

Prüfgegenstand                      PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
Hersteller                              CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 6

Zentrierringzeichnung	-	16.07.2024
	mit Änderung vom	28.05.2025
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Verwendung	Anlage 1-53	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 6.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 3. Februar 2026



Kocher

00461988.DOCX

§22 53213\*13

**Anlage** „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55043820 (14. Ausfertigung)

Prüfgegenstand  
Hersteller

PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

---

### Liste der Änderungen

Es wird geändert: Aktualisierung Verwendungsbereich  
Bei Anlage 28 (Ausführung C27 707 43 10) korrektur der ET

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt:

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 12

**Auftraggeber** CMS Automotive Trading GmbH  
 SAP Allee 2 / Gewerbepark  
 68789 St.Leon-Rot  
 49 02 0112205

**Prüfgegenstand** PKW-Sonderrad  
 Modell C27  
 Typ C27 707  
 Radgröße 7.0Jx17 H2  
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierung	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C27 707 45 79S	1277/23 CMS / ohne Ring	5/114,3/60,1	45	550	2200

**Kennzeichnungen**

KBA-Nummer 53213  
 Herstellerzeichen CMS  
 Radtyp und Ausführung C27 707 (s.o.)  
 Radgröße 7.0Jx17 H2  
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)  
 Herstelldatum Monat und Jahr

**Befestigungsmittel**

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	110	-	Z57OR
S02	Mutter M12x1,5	Kegel 60°	120	-	Z57OR
S03	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	100	28	Z38OR
S04	Schraube M12x1,5	Kegel 60°	90	28	Z38OR
S05	Mutter M12x1,25	Kegel 60°	100	-	Z50OR
S06	Mutter M12x1,25	Kegel 60°	140	-	Z50OR
S07	Mutter M12x1,25	Kegel 60°	90	-	Z50OR
S08	Serienschraube M12x1,5	Kegel 60°	100	22	Serie
S09	Serienschraube M12x1,5	Kegel 60°	90	22	Serie

**Prüfungen**

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

**Verwendungsbereich**

Hersteller BYD  
 Fiat  
 Lexus  
 Suzuki  
 Toyota

Spurverbreiterung innerhalb 2%

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 12

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
BYD Dolphin	35, 65	205/50R17	A94	A19 A58 A99
EM2E, EM2E-1	35, 65	215/45R17	A94	Flh V17 S02
e9*2018/858*11468*..; e9*KS18/858*11459*.. - Elektro	35, 65	225/45R17	A12	
BYD Seal 6 DM-i Touring HK	72	225/55R17	A90 116	A19 A58 A99
e4*2018/858*00275*.. - Plug-in Hybrid	72	235/50R17	A12	Car S02
Fiat Sedici	79-99,2	205/50R17		A12 A19 A57
FY	79-99,2	205/55R17		A99 Flh KMV
e4*2001/116*0106*..	79-99,2	215/50R17		S03
	79-99,2	225/45R17		
	79-99,2	225/50R17		
Lexus IS	110-153	205/50R17	A10 T89	A19 A99 Lim
XE2(a)	110-153	215/45R17	A10 T91	V17 S01
e11*2001/116* 0206*00-09	110-153	225/45R17	A10	
Lexus IS 200/300	114,157	215/45R17		A12 A19 A99
XE1	114,157	225/45R17		Car Lim V17
e11*98/14*0110*.., e11*2001/116*0110*..				S01
Lexus IS 250/300H	133, 153	205/50R17	A32 R37 T93	A19 A99 BL1
XE2(a), XE2(a)-TMG	133, 153	215/45R17	A10 T91	Lim MHy V17
e11*2001/116* 0206*10-..; e6*2007/46*0346*..; e13*2007/46*1936	133, 153	225/45R17	A10	S01
Suzuki Grand Vitara	78-122	225/60R17	A10	A19 A99 Y84
JT	78-122	225/65R17	A10	S05
e4*2001/116*0091*..; e4*2007/46*0292*.. - 3-Türer	78-122	235/60R17	A12	
	78-122	245/55R17	A12	
	78-122	255/55R17	A01 A12 K1c	
Suzuki Kizashi	131	215/50R17	A33	A19 A57 A99
FR				Lim S06
e4*2007/46*0142*..				
Suzuki S-Cross (II)	75-95	215/55R17	A91	A07 A19 A57
JY, JY-2S	75-95	225/50R17	A12	A99 S08
e4*2007/46* 0779*14-..; e6*2018/858* 00006*02-.. ab Modelljahr 2022	75-95	235/50R17	A12	
Suzuki Swift Sport (IV)	92	195/45R17		A07 A12 A19
MZ	92	205/40R17		A58 A99 Flh
e4*2001/116*0090*..	92	215/35R17	A01 K2b K42	S08
	92	215/40R17	A01 K2b K42	

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 12

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Suzuki Swift Sport (V) NZ e4*2007/46*0155*..	100	195/45R17		A12 A19 A58 A99 Flh S04
	100	205/40R17		
	100	205/45R17	A01 G01	
	100	215/35R17		
	100	215/40R17		
Suzuki Swift Sport (VI) AZ, AZ-2S e4*2007/46*1205*..; e6*2018/858*00229*..	95, 103	195/45R17	A91	A19 A58 A99 Flh S05
	95, 103	205/40R17	A12	
	95, 103	205/45R17	A01 A12 G01	
	95, 103	215/40R17	A01 A12 K1a	
Suzuki SX4 EY e4*2001/116*0105*..; e4*2007/46*0284*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	66-99,2	205/50R17		A12 A19 A57 A99 Flh KMV S03
	66-99,2	205/55R17		
	66-99,2	215/50R17		
	66-99,2	225/45R17		
	66-99,2	225/50R17		
Suzuki SX4 EY e4*2001/116*0105*..; e4*2007/46*0284*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	66-99,2	205/50R17		A12 A19 A58 A99 Flh KOV S03
	66-99,2	205/55R17		
	66-99,2	215/50R17		
	66-99,2	225/45R17		
	66-99,2	225/50R17	A01 K1a K1b K2b	
Suzuki SX4 GY e4*2001/116*0124*.. - Limousine	79, 88	205/50R17	A01 K1b	A12 A19 A58 A99 Lim V17 S07
	79, 88	215/45R17		
	79, 88	215/50R17	A01 G70 K1c K42	
	79, 88	225/45R17	A01 K1b	
Suzuki SX4 GY e4*2001/116*0124*..; e4*2007/46*0291*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	79,82,88	205/50R17		A12 A19 A57 A99 Flh KMV S07
	79,82,88	205/55R17		
	79,82,88	215/50R17		
	79,82,88	225/45R17		
	79,82,88	225/50R17		
Suzuki SX4 GY e4*2001/116*0124*..; e4*2007/46*0291*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	79,82,88	205/50R17		A12 A19 A58 A99 Flh KOV S07
	79,82,88	205/55R17		
	79,82,88	215/50R17		
	79,82,88	225/45R17		
	79,82,88	225/50R17	A01 K1a K1b K2b	
Suzuki SX4 S-Cross (I) JY e4*2007/46* 0779*00-03 - Modelljahr 2013-2016	88	205/50R17	A90	A07 A19 A57 A99 S09
	88	205/55R17	A12	
	88	215/50R17	A12	
	88	225/45R17	A90	
	88	225/50R17	A01 A12 K1b	

§22 53213\*13

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 12

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Suzuki SX4 S-Cross (I) JY e4*2007/46* 0779*04-13; e6*2018/858* 00006*00-01 - Modelljahr 2017-2021	82-103	215/55R17	A91	A07 A19 A57 A99 S08
	82-103	225/50R17	A01 A12 K2b K6w	
	82-103	235/50R17	A01 A12 K1b K2b K6w	
Suzuki Vitara LY, LY-2S e4*2007/46*0928*.. e6*2018/858*00005*..	75-103	215/50R17	A90	A07 A19 A57 A99 S09
	75-103	215/55R17	A90	
	75-103	215/60R17	A01 A12 G01	
	75-103	225/50R17	A12	
	75-103	225/55R17	A01 A12 G01	
	75-103	235/50R17	A01 A12 K1c K2b	
	75-103	245/50R17	A01 A12 G01 K1c K2b	
Toyota Auris (I) E15J, E15UT.. e11*2001/116*0299*.. 0305*00-13; e11*2007/46*0167*.. 0019*00-03 - incl. Facelift 2010	66-108	205/50R17		A12 A19 A99 Flh V17 S01
	66-108	215/45R17	T87 T88	
	66-108	225/45R17		
Toyota Auris (I) 2,2D E15UT e11*2001/116* 0305*00-13 - incl. Facelift 2010	130	205/50R17	R37	A12 A19 A99 Flh V17 S01
	130	215/45R17	R37 T88	
	130	225/45R17		
Toyota Auris (II) E15UT(a), E15UTN(a), - /TMG e11*2001/116* 0305*14-.. e11*2007/46* 0019*04-.. e13*2007/46*1718*.. - ab Modell 2013 (E18) - incl. Facelift 2015	66, 73, 85	205/50R17	A12	A19 A58 A99 Car F23 Flh KOV V17 S01
	66, 73, 85	215/45R17	A91	
	66, 73, 85	225/45R17	A12	
Toyota Auris (II) E15UT(a), E15UTN(a), - /TMG e11*2001/116* 0305*14-.. e11*2007/46* 0019*04-.. e13*2007/46*1718*.. - ab Modell 2013 (E18) - incl. Facelift 2015	82 - 97	205/50R17	A12	A19 A58 A99 Car F24 Flh KOV V17 S01
	82 - 97	215/45R17	A91	
	82 - 97	225/45R17	A12	

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 12

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Toyota Auris Hybrid (I) HE15U(a) e11*2007/46* 0018*00-04	73	205/50R17		A12 A19 A99 Flh S01
	73	215/45R17		
	73	225/45R17		
Toyota Auris Hybrid(II) HE15U(a), -/TMG e11*2007/46* 0018*05-..; e13*2007/46*1549*.. - ab Modell 2013 (E18) - incl. Facelift 2015	73	205/50R17	A12	A19 A58 A99 Car F24 Flh KOV V17 S01
	73	215/45R17	A91	
	73	225/45R17	A12	
Toyota Avensis T25 e11*2001/116*0196*..	110,130	205/50R17	A12	A19 A99 Car Flh Sth V17 S01
	110,130	215/45R17	A13 T87	
	110,130	215/50R17	A01 A12 G03	
	110,130	215/50R17	A12 R09	
	110,130	225/45R17	A12	
Toyota Avensis Verso M2 e6*98/14*0083*.. e6*2001/116*0083*..	85,110	225/45R17	T91	A12 A19 A99 V17 S01
Toyota Camry V3 e6*98/14*0085*.. e6*2001/116*0085*..	112,137	215/50R17	T90	A12 A19 A99 V17 S01
	112,137	235/45R17	R70	
Toyota C-HR (I) AX1T(EU,M), -/TMG e11*2007/46*3641*.. e13*2007/46*1765*.. e6*2007/46*0264*.. e6*2007/46*0338*..	72-112	215/60R17	A33	A19 A57 A99 MHy S01
	72-112	225/55R17	A90	
	72-112	235/55R17	A12	
	72-112	245/50R17	A01 A12 K1c K6w	
Toyota Corolla (X) E15EJ, E15ES e11*2001/116* 0304*00-08; e11*2001/116*0314*..	66-97	205/50R17		A12 A19 A99 Sth V17 S01
	66-97	215/45R17	T87 T88	
	66-97	225/45R17		
Toyota Corolla (XI) E15EJ, -/TMG e11*2001/116* 0304*09-..; e13*2007/46*1910*.. - ab Modell 2014 (E18)	66, 73, 97	205/50R17	A12	A19 A58 A99 F23 KOV Lim V17 S01
	66, 73, 97	215/45R17	A91 T91	
	66, 73, 97	225/45R17	A12	
Toyota Corolla Cross Hybrid XG1TJ(JP,M), -/TGRE e6*2018/858*00186*.. e13*2018/858*00420*..	72-112	225/55R17	A90	A19 A57 A99 KMV S01
	72-112	245/50R17	A12	

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 12

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Toyota Corolla Verso R1 e11*2001/116*0222*.	81-130	205/50R17	R37	A11 A19 A99 V17 Ver S01
	81-130	215/45R17	R37 T91	
	81-130	215/50R17		
	81-130	225/45R17		
Toyota Prius Plus XW4(a), XW3(a), -/TMG e11*2007/46*0157*.. e11*2001/116*0264*.. e13*2007/46*1956*.. e6*2007/46*0347*.. - Business, Comfort	73	205/50R17	Z16	A12 A19 A99 Car S01
	73	205/55R17	Z16	
	73	215/50R17		
	73	225/45R17		
Toyota RAV4 (II) A2 e6*98/14*0070*.. e6*2001/116*0070*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	85-110	225/55R17		A12 A19 A99 KOV S01
Toyota Yaris Cross XPB1F(M,EUM), -/TGRE e6*2018/858*00013*.. e13*2018/858*00156*..	68, 92	205/55R17	A91	A19 A58 A99 F23 Flh NoE NoP V17 S01
	68, 92	215/55R17	A91	
	68, 92	225/50R17	A12	
	68, 92	235/50R17	A12	
Toyota Yaris Cross AWD XPB1F(M,EUM), -/TGRE e6*2018/858*00013*.. e13*2018/858*00156*..	68	205/55R17	A91	A19 A56 A99 F24 Flh NoE NoP S01
	68	205/60R17	A12	
	68	215/55R17	A91	
	68	225/50R17	A12	
	68	235/50R17	A12	

**Allgemeine Hinweise**

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme von M+S Reifen, Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreieckigen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 12

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):  
 Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

**Spezielle Auflagen und Hinweise**

**116** Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1160 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

**A01** Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

**A07** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

**A10** Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 12

- A11** Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A12** Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.
- A13** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A19** Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenreand hinausragen.
- A32** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.
- A33** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.
- A56** Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)
- A57** Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)
- A58** Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.
- A90** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A91** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A94** Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 7 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.
- A99** Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte im Felgenbett angebracht werden. Bei der Auswahl und Anbringung der Klebegewichte ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.
- BL1** Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage ist die Verwendung der Sonderräder nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 334mm an Achse 1.
- Car** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).
- F23** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.
- F24** Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).
- Flh** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr. **55043820** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 12

**G01** Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G03** Weicht der Abrollumfang dieser Reifengröße von den Abrollumfängen der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ab, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**G70** Ist die Reifengröße 205/60R16 ww. 205/55R17 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

**K1a** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1b** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K1c** Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K2b** Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

**K42** An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

**K6w** An Achse 2 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

**KMV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**KOV** Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

**Lim** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

**MHy** Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).

**NoE** Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr. **55043820** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand  
HerstellerPKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 12

**NoP** Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

**R09** Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

**R70** Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

**S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S04** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S05** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S05 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S06** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S06 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S07** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S07 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S08** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S08 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**S09** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S09 (siehe Seite 1) verwendet werden.

**Sth** Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.



**Anlage 39** zum Prüfbericht Nr.55043820 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 7.0Jx17 H2 Typ C27 707  
Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 12

**Prüfergebnis**

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 12 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Februar 2022.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 28. Januar 2026



Kocher

00461662.DOCX

§22 53213\*13